



Jahresabschluss des RSV Traunreut 2004

Radsportler feierten - Siegerehrung der Vereinsmeister und Rückblick auf das Jahr

Die Vorstandschaft des RSV Traunreut hatte zur alljährlichen Jahresabschlussfeier in die TuS-Sportplatzgaststätte eingeladen. Viele Mitglieder, sowie auch Gäste von Nachbarvereinen waren erschienen um einen gemütlichen Ausklang der Radsportsaison 2003 zu feiern. Die anschließende Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft wurde mit Sportreferent Manfred Nord durchgeführt.

Gestartet wurde das Jahr mit der traditionellen Familien-Touristikfahrt am 1. Mai. Die von Dieter Thiemann organisierte Veranstaltung lockte wieder zahlreiche Hobbyradler auf eine landschaftlich anspruchsvolle Strecke. Als nächstes Ereignis stand eine einwöchiger Radausflug nach Thaya in Niederösterreich auf dem Plan. Die zahlreichen Teilnehmer unternahmen in dieser Woche täglich Fahrten in die Umgebung, die sie bis in die nahegelegene Tschechei führten.

Am 3. August konnte wie schon im Vorjahr auf dem FC-Tennisgelände das Sommerfest durchgeführt werden, das durch Hans Winkels organisiert wurde. Großen Anklang fand am 15. August eine Tagestour durch den bayerischen Wald. Die Runde, ausgesucht von Erwin Höller, führte durch hügeliges Gelände, was allen viel Kondition abverlangte. Trotz des anfänglich schlechten Wetters konnte die Tour im Trockenen beendet werden und wurde durch einen Abstecher zum Wackelstein gekrönt.

Für die Jüngeren Radfahrer veranstaltete der RSV Traunreut am 07. September eine Mountainbike Stadtmeisterschaft nahe der Kläranlage, an der etliche begeisterte Kinder im Alter von 8 bis 16 Jahren teilnahmen. Parallel dazu wurde der Pölzcup ausgefahren, der von 11 verschiedenen Vereinen organisiert wird.

Fünf Rennen zählten auch heuer wieder zur Wertung in der Vereinsmeisterschaft. Nicht zuletzt dem schönen Wetter war es zu verdanken, dass alle Rennen ohne Probleme durchgeführt werden konnten. Am Ende konnte sich die Vereinsleitung über 8 Teilnehmer in der A-Klasse und 19 Teilnehmer in der B-Klasse freuen. Die ersten drei jeder Klasse und der jeweiligen Gästeklasse erhielten einen Pokal und Sachpreise als Anerkennung. Peter Lieb und Manfred Nord ehrten die Sieger. In der A-Klasse konnte sich Thomas Bauregger vor Stefan Schaller und Willi Herbst durchsetzen, in der B-Klasse gewann Georg Kapfer vor Manfred Hausotter und Martin Kurz. Die Gästeklassen konnten Maier Arthur vom RSV Freilassing und Kurt Pitterka aus Bischofshofen für sich entscheiden. Den Gampokal am Groß Glockner konnte zum ersten Mal Arthur Maier gewinnen. Zweiter wurde Georg Kapfer vom RSV von insgesamt 21 Teilnehmern. Sieger der neu eingeführten Trainingsrangliste war Manfred Anawenter der bei 70% aller Trainingsfahrten mit dabei war.

Ein erfolgreiches Jahr hat unser Juniorentalent Willi Herbst hinter sich. Er wurde bei mehreren Bundesligarennen, nationalen Meisterschaften und Landesrundfahrten, wie in Niedersachsen, Luxemburg und Oberösterreich eingesetzt und errang hervorragende Platzierungen. Auf dem schweren Rundkurs um Rosenheim belegte er bei der oberbayrischen Meisterschaft den 2. Platz, sowie den 4. Rang bei der Bayerischen Meisterschaft. In der deutschen Rangliste belegte er zum Jahresende den 23. Platz und als

achtbester Deutscher in der Weltrangliste den 79. Platz. Damit Willi Herbst noch bessere Förderung erhält, wechselt er nächstes Jahr zum RSV Traunstein, bleibt dem Verein aber als passives Mitglied erhalten.

Sehr erfolgreich war auch Manfred Hausotter, der bei der Senioren WM in St. Johann unter 140 Teilnehmern den 27. Rang belegte.

Matthias Bauegger

copyright: RSV Traunreut

[Impressum](#)

